

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage	Wahlperiode 2006 - 2011	Beschluss-Nr: 0067/2006/3.1	Status öffentlich
<u>Tagesordnungspunkt:</u> 66. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norden "Großparkplatz Ost"; Änderung des Planungsgebietes, frühzeitige Bürgerbeteiligung, Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange, öffentliche Auslegung			
<u>Beratungsfolge:</u> 20.11.2006 Bau- und Umweltausschuss 23.11.2006 Verwaltungsausschuss 11.12.2006 Rat der Stadt Norden			
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> Herr von Hardenberg, 3.1		<u>Organisationseinheit:</u> Stadtplanung und Bauaufsicht	

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Rat der Stadt Norden beschließt die Änderung des Plangebietes der 66. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Norden.**

- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des vorliegenden Planvorentwurfs die 1. Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1, die frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB, die 2. Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.**

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Finanzen

Finanzielle Auswirkungen Ja Betrag: _____ €
Nein

Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 200 Ja Haushaltsstelle: _____
zur Verfügung Nein (s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)

Folgejahre Ja (s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Nein

Folgekosten Ja (s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Nein

Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt? Ja (welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Nein

Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken.
2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen.
3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt.
4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt.
5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte.
6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum.

(Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)

Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)

Andere Ziele:

Sach- und Rechtslage:

Die Aktiengesellschaft Reederei Norden-Frisia hat mit Datum vom 09.11.2006 beantragt, die Grenzen des Planungsgebietes zu ändern.

Grund für den Antrag ist der Erwerb eines Grundstückes durch die Reederei, das nördlich an das bisherige Plangebiet angrenzt.

Die Änderung des Planungsgebietes ist aus städtebaulicher Sicht grundsätzlich zu begrüßen, da wesentliche Teile des Vorhabens, insbesondere eine in Planung befindliche Halle, näher an den bestehenden Siedlungsbereichen südlich der Tunnelstraße realisiert werden können. Dadurch wird die Veränderung des Landschaftsbildes weniger gravierend ausfallen, als bei der Realisierung der bisherigen Planung.

Da aufgrund der Erheblichkeit der Änderung des Planungsgebietes die Grundzüge der Planung berührt sind, müssen die frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und die 1. Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB erneut durchgeführt werden.

Insbesondere ist darauf hinzuweisen, dass die Anwohner Krabbenstraße, Robbenstraße und Bürgermeister-Balssen-Straße in einem anderen Maße betroffen sein werden, als dies bei der bisherigen Planung der Fall gewesen ist.

Zur Zeit werden aufgrund der beabsichtigten Änderung des Planungsgebietes das Bebauungskonzept sowie die Vorentwürfe der Bauleitpläne überarbeitet und anschließend in den Sitzungen des Ausschusses für Bauen und Umwelt, des Verwaltungsausschusses und des Rates der Stadt Norden vorgestellt.

Anlagen:

1. Schreiben der Aktiengesellschaft Reederei Norden-Frisia vom 09.11.2006
2. Karte der Umgrenzung des Planänderungsgebietes
3. Karte „Bisheriger Geltungsbereich“
4. Zeitplan mit Stand vom 14.11.2006
5. Tabellen zur Flächenberechnung